

GEMEINDE BIETIGHEIM

*Daheim in Baden.*

**Wirtschaftsplan des  
Eigenbetriebs Wasserversorgung  
der Gemeinde Bietigheim**

**für das Wirtschaftsjahr 2026**

# 1. BESCHLUSS ZUM WIRTSCHAFTSPLAN 2026

Der Gemeinderat hat am 03.03.2026 aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes von Baden-Württemberg und §§ 1-4 EigBVO BVO folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

## § 1 Wirtschaftsplan

		EUR
<b>1.</b>	<b>Erfolgsplan</b>	
1.1	Summe der Erträge	715.500,00
1.2	Summe der Aufwendungen	- 735.100,00
<b>1.3</b>	<b>Saldo veranschlagtes Jahresergebnis</b>	<b>- 19.600,00</b>
<b>2.</b>	<b>Liquiditätsplan</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	663.200,00
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- 533.300,00
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>129.900,00</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	18.000,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 720.000,00
<b>2.6</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 702.000,00</b>
<b>2.7</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>- 572.100,00</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	720.000,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 147.900,00
<b>2.10</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>572.100,00</b>
<b>2.11</b>	<b>Saldo des Liquiditätsplans</b>	<b>0,00</b>

## § 2 Kreditaufnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird festgesetzt auf 720.000 Euro

## § 3 Kassenkredite


Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000,00 Euro

## § 4 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0,00 Euro

Bietigheim, 03.03.2026

  
Constantin Braun  
Bürgermeister

  
Romy Bechtold  
Betriebsleitung

## 2. ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN DES ERFOLGSPLANS

Der Erfolgsplan beinhaltet die für den laufenden Betrieb der Wasserversorgung notwendigen Aufwendungen für den Materialaufwand, die Abschreibungen, den sonstigen Betriebsaufwand und die Darlehenszinsen. Als Erträge stehen hierfür die Umsatzerlöse, die Auflösungsbeträge und die sonstigen betrieblichen Erträge zur Verfügung.

### 2.1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich aus den Erlösen aus Wasserverkäufen und dem Wasserverkauf an Sonderabnehmer zusammen. Hinzu kommen die Auflösungen der Sonderposten aus Zuweisungen und Beiträgen.

#### 2.1.1. Erlöse aus Wasserverkauf – Sachkonto 30110000

Bei der Wasserabgabe wurde der Verkauf von 278.600 m<sup>3</sup> eingeplant. Dieser Betrag ist um 1.600 m<sup>3</sup> höher als im Vorjahr. Im Jahr 2024 wurden 269.670 m<sup>3</sup> an Trinkwasser verkauft. Die Menge ist im Vergleich zum Vorjahr um knapp 1.890 m<sup>3</sup> gestiegen. Im Durchschnitt lag die verkaufte Wassermenge bei rund 276.000 m<sup>3</sup>. Die Wasserabgabemenge für 2026 wurde anhand der Ergebnisse der Wasserabgabemenge der vergangenen Jahre geschätzt.

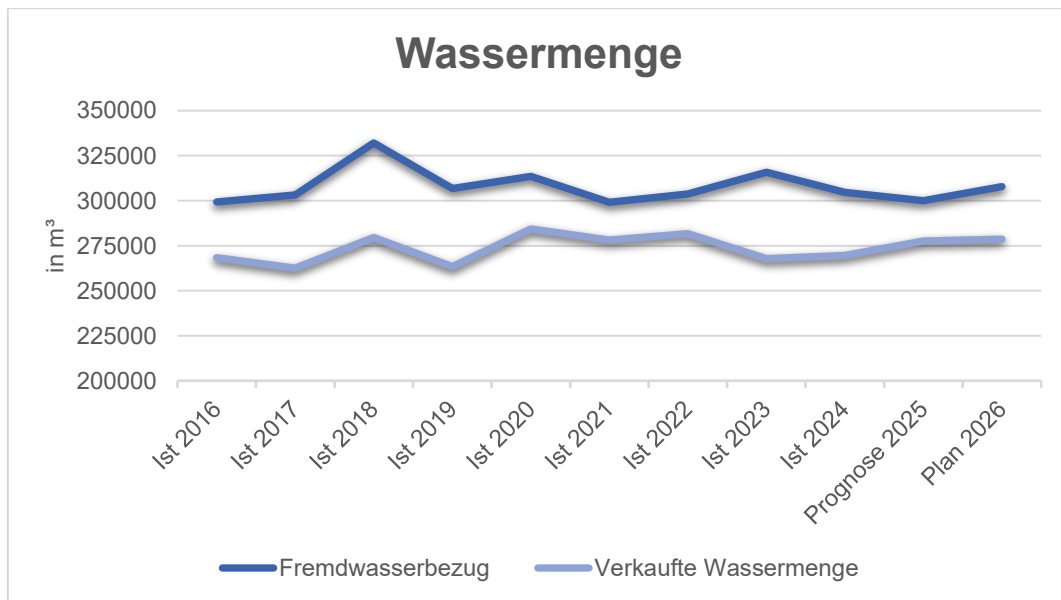


Abbildung 1 Wassermenge

Der Wasserpreis wurde zum 01.01.2025 auf 1,75 Euro pro Kubikmeter festgesetzt. Nach der aktuellen Gebührenkalkulation wird der Wasserpreis im Jahr 2026 auf 1,98 Euro pro Kubikmeter erhöht. Bei einem Verkauf von 278.600 m<sup>3</sup> werden somit Verkaufserlöse in Höhe von 551.628 Euro erzielt. Es wird eine Zählergebühr erhoben. Die Grundgebühr wurde zuletzt im Jahr 2024 angepasst.

Zählerart	Anzahl	Einzelpreis pro Monat	Gesamtgebühr
Q3=4	1.919	1,90 Euro	43.753 Euro
Q3=10	37	4,75 Euro	2.109 Euro
Q3=16	2	7,60 Euro	182 Euro
Qn15	2	11,95 Euro	287 Euro
Qn40	3	30,00 Euro	1.080 Euro
			<b>47.411 Euro</b>

Die Zählergebühr ist abhängig von der Zählerart. Für die Anzahl der Zähler wurde der aktuelle Zählerstand zugrunde gelegt. Folglich betragen die Erträge aus Zählergebühren rund 47.411 Euro.

Verkaufte Wassermenge	278.600 m <sup>3</sup>
Wassergebühr	551.628 Euro
<u>+ Zählergebühr</u>	<u>47.411 Euro</u>
<u>Wasserverkaufserlöse</u>	<u>599.039 Euro</u>

Damit ergeben sich Wasserverkaufserlöse von voraussichtlich rund 599.000 Euro.

#### 2.1.2. Verkauf Bauwasser – Sachkonto 30113010

Meistens wird bei der Erstellung von Neubauten oder sonstigen Baumaßnahmen so genanntes „Bauwasser“ benötigt. Von Bauwasser wird gesprochen, wenn der Wasserhausanschluss noch nicht fertig ist bzw. noch kein Wasserzähler eingebaut wurde. Die Bauherren können von der Gemeinde ein Standrohr mit integriertem Wasserzähler anmieten. Für das Standrohr wird eine monatliche Miete für die ersten drei Monate von 30,00 Euro danach 50,00 Euro erhoben. Die Mietzahlungen werden auf dem Sachkonto 30113040 gebucht. Eine Berechnung des Bauwassers erfolgt meistens nicht, da der Verbrauch meist unter 2 m<sup>3</sup> liegt. Für das Jahr 2026 werden daher keine Einnahmen erwartet.

#### 2.1.3. Wasserverkauf Sonderabnehmer – Sachkonto 30113030

Unter der Ertragsart Wasserverkauf an Sonderabnehmer werden zum Beispiel Poolbefüllungen erfasst. Aufgrund der durchschnittlichen Einnahmen in den vergangenen Haushaltsjahren werden für das Jahr 2026 Erträge in Höhe von 200 Euro erwartet.

#### 2.1.4. Auflösung Sonderposten aus Zuweisung – Sachkonto 31610000

Unter der Position Auflösung Sonderposten aus Zuweisung erfolgt die Auflösung des Investitionskostenzuschusses für den zweiten Wasserhauptanschluss. Die Höhe des Investitionskostenzuschusses betrug 40.000 Euro. Dieser wird über eine Nutzungsdauer von 20 Jahren in einem Zeitraum vom 01.01.2008 bis 31.12.2027 aufgelöst. Ausgewiesen wird der Investitionskostenzuschuss unter dem Sachkonto 21100000 der Bilanz. Im Jahr 2026 und 2027 betragen die Auflösungsbeträge für den zweiten Wasserhauptanschluss 2.000 Euro.

Hinzu kommen ab dem Jahr 2026 die Zuweisungen von einem privaten Unternehmen für die Sanierung der Wasserleitung auf der Oberen Hardt. Die Zuweisungen decken die entstandenen Kosten ab. Die Auflösung beträgt voraussichtlich 5.838,40 Euro pro Jahr. Der Sonderposten wird über eine Nutzungsdauer von 40 Jahren in einem Zeitraum vom 2026 bis 2066 aufgelöst.

#### 2.1.5. Auflösung Sonderposten aus Beiträgen – Sachkonto 31620000

Die Gesamtsumme der Auflösungsbeträge der Wasserversorgungsbeiträge bei einer Nutzungsdauer von 20 Jahren beträgt rund 41.150 Euro. Ausgewiesen werden Wasserversorgungsbeiträge unter dem Sachkonto 21210000 der Bilanz. Neu hinzu kamen die Wasserversorgungsbeiträge des Neubaugebiets Birkig I.

### 2.1.6. Auflösung sonstige Sonderposten – Sachkonto 31630000

Die sonstigen Sonderposten betreffen die Wasserhausanschlüsse, welche ebenso über eine Nutzungsdauer von 20 Jahre aufgelöst werden. Diese betragen im Jahr 2026 rund 3.310 Euro. Auch hier kamen die Wasserhausanschlüsse des Neubaugebiets Birkig I neu hinzu.

## 2.2. Sonstige betriebliche Erträge

### 2.2.1. Verwaltungsgebühren – Sachkonto 32003010

Für die Genehmigung eines neu geschaffenen Wasserhausanschlusses wird gemäß der Verwaltungsgebührensatzung eine Gebühr in Höhe von 46,10 Euro bei Zuleitungen bis zu 10 m und 56,30 Euro bei Zuleitungen über 10 m je Genehmigung erhoben. Durchschnittlich werden pro Jahr 10 bis 15 neue Zähler angemeldet. Deutlich mehr Zähler werden bei Erschließung eines Neubaugebietes angemeldet. Im Jahr 2026 erfolgt die weitere Bebauung des Neubaugebiets Birkig I. Daher ist ein Ansatz von 1.500 Euro vorgesehen.

### 2.2.2. Kostenersatz für Hausanschlüsse – Sachkonto 32003020

Die Stadtwerke Karlsruhe stellen für die Errichtung privater Hausanschlüsse der Gemeinde eine Rechnung mit 19 % Mehrwertsteuer aus. Die Kosten werden anschließend mit einem ermäßigten Steuersatz von 7 % an die Hauseigentümer weiterberechnet. Dies ist möglich, da der Eigenbetrieb als direkter Lieferant den verminderten Mehrwertsteuersatz anwenden darf.

Jährlich werden durchschnittlich 10 bis 15 neue Zähler angemeldet. Darüber hinaus werden im Zuge von Straßensanierungen häufig bestehende Hausanschlüsse instandgesetzt oder vollständig erneuert. So wurden beispielsweise bei den Sanierungen der Kronenstraße, Wilhelmstraße und Bernhardstraße sämtliche Hausanschlüsse ausgetauscht und die entsprechenden Kosten an die Eigentümer weitergegeben. Im Jahr 2026 ist ein vergleichbares Vorgehen bei der Sanierung der Rheinstraße vorgesehen. Auch in den Folgejahren 2027 und 2028 werden im Rahmen der Sanierungen des Musikerviertels und der Kirchstraße die jeweiligen Hausanschlüsse erneuert.

Unter Berücksichtigung dieser geplanten Maßnahmen wird für das Jahr 2026 ein Haushaltsansatz von 62.500 Euro veranschlagt.

## 2.3. Materialaufwand

### 2.3.1. Fremdwasserbezug – Sachkonto 42003010

Der Wasserbezugspreis bei den Stadtwerken Karlsruhe beträgt im Jahr 2025 0,629253 Euro/m<sup>3</sup>. Eine Preiserhöhung wurde bisher nicht angekündigt. In Baden-Württemberg wird seit dem 1. Januar 1988 ein Entgelt für gesetzlich bestimmte Wasserentnahmen (Wasserpfeffennig) erhoben. Der „Wasserpfeffennig“ (= Wasserentnahmeentgelt) wurde zum 01. Januar 2015 im Bereich der öffentlichen Wasserversorgung von bisher 5,1 Cent auf 8,1 Cent pro Kubikmeter angehoben. In einem zweiten Schritt wurde das Wasserentnahmeentgelt zum 01. Januar 2019 im Bereich der öffentlichen Wasserversorgung auf 10 Cent pro Kubikmeter erhöht. Der Wasserpfeffennig bleibt unverändert bei 0,100000 Euro/m<sup>3</sup>. Das ergibt einen Gesamtpreis von 0,729253 Euro/m<sup>3</sup>. Die Wasserbezugsmenge beträgt 307.850 m<sup>3</sup>. Somit ergibt sich ein neuer gerundeter Ansatz von 224.500 Euro.

Wasserbezugspreis ab 01.01.2025:	0,629253 Euro
+ Wasserpfeennig:	0,100000 Euro
<hr/>	
Arbeitspreis	0,729253 Euro
Wasserbezug jährlich	307.850 m <sup>3</sup>
x Arbeitspreis:	0,729253 Euro
<hr/>	
Jährlicher Bezugspreis	224.500 Euro
+ Messpreis / Jahr	17.500 Euro
+ Grundpreis / Jahr	2.688 Euro
<hr/>	
<u>Gesamtpreis im Jahr</u>	<u>ca. 244.688 Euro</u>

### 2.3.2. Anschaffung und Tausch von Wasserzählern – Sachkonto 42003040

Für den Turnus 2026 ist ein Austausch von 78 Wasserzähler vorgesehen.

Anzahl	Zählerart	Messpreis	Turnuswechsel	Gesamtkosten
77	Q3=4	5,53 €	6,08 €	893,97 €
0	Q3=10	9,60 €	6,08 €	0,00 €
0	Q3=16	20,45 €	7,17 €	0,00 €
0	Qn15	68,99 €	13,04 €	0,00 €
1	Qn40	588,63 €	27,98 €	616,61 €
				<b>1.510,58 €</b>

Aufgrund eines geschlossenen Vertrages werden die Wasserzähler angemietet.  
Im Haushaltsjahr 2026 wird mit Aufwendungen in Höhe von 25.393 Euro gerechnet.

Zählerart	Zugang	Gesamt	Messpreis	Turnuswechsel	Gesamtkosten
Q3=4	20	1.939	5,53 €	6,08 €	22.744 €
Q3=10		37	9,60 €	6,08 €	580 €
Q3=16		2	20,45 €	7,17 €	55 €
Qn15		2	68,99 €	13,04 €	164 €
Qn40		3	588,63 €	27,98 €	1.850 €
					<b>25.393 €</b>

Für das kommende Jahr werden Gesamtkosten in Höhe von rund 26.900 Euro vorgesehen.

### 2.3.3. Geräte, Maschinen – Sachkonto 42003050

Eine Anschaffung von Maschinen oder Geräten ist im Jahr 2026 nicht vorgesehen.

### 2.3.4. Unterhaltung Hausanschlüsse – Sachkonto 43003020

Die Stadtwerke Karlsruhe stellen für die Errichtung privater Hausanschlüsse der Gemeinde eine Rechnung mit 19 % Mehrwertsteuer aus. Die Kosten werden anschließend mit einem ermäßigten Steuersatz von 7 % an die Hauseigentümer weiterberechnet. Dies ist möglich, da der Eigenbetrieb als direkter Lieferant den verminderten Mehrwertsteuersatz anwenden darf.

Jährlich werden durchschnittlich 10 bis 15 neue Zähler angemeldet. Darüber hinaus werden im Zuge von Straßensanierungen häufig bestehende Hausanschlüsse instandgesetzt oder vollständig erneuert. So wurden beispielsweise bei den Sanierungen der Kronenstraße, Wilhelmstraße und Bernhardstraße sämtliche Hausanschlüsse ausgetauscht und die entsprechenden Kosten an die Eigentümer weitergegeben. Im Jahr 2026 ist ein vergleichbares Vorgehen bei der Sanierung der Rheinstraße vorgesehen. Auch in den Folgejahren 2027 und 2028 werden im Rahmen der Sanierungen des Musikerviertels und der Kirchstraße die jeweiligen Hausanschlüsse erneuert.

Unter Berücksichtigung dieser geplanten Maßnahmen wird für die Jahre 2026 bis 2028 jeweils ein Haushaltsansatz von 60.000 Euro veranschlagt.

## 2.4. Abschreibungen

### 2.4.1. Abschreibung Sachanlagen – Sachkonto 47120000

Gemäß der Anlagenbuchhaltung ergeben sich für das Jahr 2026 bilanzielle Abschreibungen von 133.000 Euro. Hier sind bereits die Investitionen der Jahre 2025 und 2026 eingerechnet (z.B. Sanierung der Schul-Raiffeisenstraße, Umgestaltung IG Obere Hardt).

## 2.5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

### 2.5.1. Aus- und Fortbildung – Sachkonto 42620000

Im Zuge der technischen Umstellung auf KM-StA sind im Jahr 2026 zusätzliche Kosten für die Schulung der Mitarbeiter zu erwarten.

### 2.5.2. Verwaltungskostenbeiträge – Sachkonto 44003010

Der Eigenbetrieb leistet jedes Jahr einen Verwaltungskostenbeitrag an den Kernhaushalt. Dadurch werden die Aufwendungen des Kernhaushaltes mit der Verwaltung des Eigenbetriebes ausgeglichen. Nach den aktuellen Jahresabschlussberechnungen betragen die Verwaltungskostenbeiträge rund 60.000 Euro.

### 2.5.3. Betriebskostenumlage – Sachkonto 44003020

Die Gemeinde hat jedes Jahr an die Stadtwerke Karlsruhe eine Umlage für die Übernahme der Betriebsführung zu leisten. Seit 2014 entfällt die Betriebskostenumlage für den Übergabeschacht auf der „Oberen Hardt“. Dieser wurde bei der Übernahme der Betriebsführung durch die Stadtwerke zum 01.07.2003 vorfinanziert und über einen Zeitraum von 10 Jahren zu uns zurückgeführt. Die Betriebskostenumlage für das Jahr 2026 beträgt 18.600 Euro.

#### 2.5.4. Prüfungs- und Beratungskosten – Sachkonto 44003030

Im kommenden Haushaltsjahr sind wie gewohnt die Wassergebühren neu zu kalkulieren. Zudem werden in diesem Ansatz die Kosten für den Steuerberater berücksichtigt, der die Steuererklärungen erstellt und weitere steuerrechtliche Anfragen bearbeitet. Dafür werden jährlich Aufwendungen in Höhe von 3.000 Euro veranschlagt.

Im Jahr 2026 wird außerdem die Konzeption für die Sanierung des Wasserversorgungsnetzes im Gebiet Stöckwiese abgeschlossen. Hierfür ist mit zusätzlichen Kosten von rund 7.000 Euro zu rechnen.

Insgesamt werden somit 10.000 Euro für Prüfungs- und Beratungskosten eingeplant.

#### 2.5.5. Versicherungen – Sachkonto 44003050

Für den Eigenbetrieb Wasserversorgung wird unter anderem die allgemeine Haftpflichtversicherung anteilig umgelegt. Hierfür werden 1.300 Euro im Jahr 2026 veranschlagt.

#### 2.5.6. Bauhofverrechnungen – Sachkonto 44003070

Der Bauhof übt im Rahmen seiner Tätigkeit Leistungen für den Eigenbetrieb Wasserversorgung aus. Dafür nutzt er die gemeindeeigenen Fahrzeuge. Die entstandenen Unterhaltungsaufwendungen werden in Höhe von 10 % mit dem Kernhaushalt verrechnet. Im Jahr 2026 sind hierfür Aufwendungen in Höhe von 10.000 Euro veranschlagt.

#### 2.5.7. Instandhaltung, Wartung und Reparaturen – Sachkonto 42003080

Für die Instandhaltung, Wartung und Reparaturen von Versorgungsleitungen ist ein Ansatz von 50.000 Euro vorgesehen. Der Ansatz ist die letzten Jahre aufgrund diverser Rohrbrüche erheblich gestiegen. Des Weiteren kommt im Jahr 2026 und 2027 der Umbau des Druckminderschachts im Gebiet Obere Hardt hinzu, was Kosten in Höhe von insgesamt 90.000 Euro bedeutet. Die Kosten werden jeweils hälftig auf die Jahre 2026 und 2027 aufgeteilt. Insgesamt ist somit für die Jahre 2026 und 2027 ein Planansatz von 95.000 Euro veranschlagt.

#### 2.5.8. Datenverarbeitung – Sachkonto 44003090

Für den Tausch oder die Neusetzung von Wasserzählern und die Wasserendabrechnung sind Aufwendungen an das Rechenzentrum zu leisten. Für das Jahr 2026 werden aufgrund der Vorjahreswerte Aufwendungen in Höhe von 3.600 Euro erwartet.

## 3. MASSNAHMEN DES INVESTITIONSPLANS

### 3.1.1. Rheinstraße Sanierung – 731100000010

Die Maßnahme „Sanierung der Rheinstraße“ wurde bereits in den Jahren 2019 und 2020 mit einem ersten Planungsansatz in Höhe von 50.000 Euro vorbereitet. Für die weitere Vorbereitung und Umsetzung wurden in den Jahren 2023 und 2024 Beträge von 160.000 Euro beziehungsweise 120.000 Euro eingeplant.

Der Baubeginn erfolgte im Jahr 2025. Die Durchführung der Maßnahme erstreckt sich über die Jahre 2025 bis 2027. Für 2026 sind 379.500 Euro und für 2027 weitere 132.000 Euro vorgesehen. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2027 geplant.

### 3.1.2. Sanierung Karlstraße – 731100000014

Die Sanierung der Karlstraße erfolgt gemeinsam mit der Kirchstraße und ist für 2026 mit Kosten von 80.000 Euro sowie für 2027 mit 55.000 Euro vorgesehen.

### 3.1.3. Neuordnung IG Obere Hardt I

Für den Abschluss der Neuordnung der Wasserversorgungseinrichtung im Industriegebiet Obere Hardt I sind Kosten in Höhe von 18.000 Euro geplant. Diese Kosten werden von einem privaten Unternehmen getragen, weshalb ein Investitionszuschuss in gleicher Höhe eingeplant wurde.

### 3.1.4. Sanierung Kirchstraße K3720

Für die Fertigstellung der Planung der Maßnahme Sanierung Kirchstraße K3720 sind im Jahr 2026 40.000 Euro vorgesehen. Die Durchführung ist mit 400.000 Euro im Jahr 2027 und 286.000 Euro im Jahr 2028 veranschlagt.

### 3.1.5. Sanierung Musikerviertel

Im Rahmen des Sanierungsgebietes Bahnhofsumfeld II erfolgt die Erneuerung der Infrastruktur im Musikerviertel. Dabei werden unter anderem die Ulrich-Schmitt-Straße, Lessingstraße, Mozartstraße, Hebelstraße und Kolpingstraße umfassend saniert. Parallel zu den Straßensanierungen sind auch Maßnahmen zur Erneuerung der Wasserversorgungsleitungen vorgesehen. Für die Umsetzung der Arbeiten sind Mittel in Höhe von 160.000 Euro im Jahr 2026, 400.000 Euro im Jahr 2027 sowie 176.000 Euro im Jahr 2028 eingeplant.

### 3.1.6. Umgestaltung Kirchplatz

Der Kirchplatz im Alten Ortskern soll nach dem Abbruch der Grundschule und im Zusammenhang mit dem neu entstehenden Ensemble am Kirchplatz neugestaltet werden. Dabei sind teilweise auch Arbeiten an den Wasserleitungen geplant. Für die Projektplanung sind im Jahr 2026 Kosten in Höhe von 2.500 Euro und im Jahr 2027 von 4.000 Euro vorgesehen. Die Umsetzung der Maßnahme beginnt ab 2028 mit Kosten von 85.000 Euro und wird 2029 mit weiteren 5.000 Euro abgeschlossen.

### 3.1.7. Trinkwasserbrunnen

Auf dem Gemeindegebiet sollen mehrere Trinkwasserbrunnen zur öffentlichen Trinkwasserversorgung eingerichtet werden. Diese Brunnen ermöglichen der Bevölkerung kostenfreien Zugang zu einwandfreiem Trinkwasser und sind somit ein wichtiger Bestandteil der Versorgung. Die Betriebssatzung des Eigenbetriebs verpflichtet, das Gemeindegebiet mit Wasser zu versorgen.

Geplant ist die Errichtung von vier Trinkwasserbrunnen an Spielplätzen und öffentlichen Treffpunkten. Zudem ist im Rahmen der Umgestaltung des Kirchplatzes ein weiterer Trinkwasserbrunnen für das Jahr 2029 vorgesehen.

## 4. KREDITAUFNAHME

Zur Restfinanzierung ist die Aufnahme eines Kredits in Höhe von 720.000 Euro vorgesehen. Unter Berücksichtigung der eingeplanten Tilgungsleistungen in 2026 wird sich der Schuldenstand für den Eigenbetrieb Wasserversorgung wie folgt entwickeln:

Voraussichtlicher Schuldenstand am 01.01.2026:	2.048.942,40 Euro
+ Kreditaufnahme 2026	720.000,00 Euro
<u>- geplante Tilgung 2026</u>	<u>79.073,78 Euro</u>
Voraussichtlicher Schuldenstand am 31.12.2026	2.689.868,62 Euro

Demnach wird sich die Pro-Kopf-Verschuldung bei einer Einwohnerzahl von 6.515 von 314,50 Euro zum 01.01.2026, auf voraussichtlich 412,87 Euro zum 31.12.2026 erhöhen.

# Erfolgsplan 2026

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Umsatzerlöse	640.759,57	571.000	651.500	652.380	640.130	640.930
		30110000 Erlöse aus Wasserverkauf	568.353,50	532.600	599.000	600.000	601.000	602.000
		30113030 Wasserverkauf Sonderabnehmer	1.812,39	200	200	200	200	0
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	2.000,00	2.000	7.840	7.840	5.840	5.840
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	65.102,53	36.200	41.150	41.150	29.900	29.900
		31630000 Aufl. SoPo von sonstigen Sonderposten	3.491,15	0	3.310	3.190	3.190	3.190
4	+	sonstige betriebliche Erträge	56.698,54	64.000	64.000	61.000	61.000	41.500
		32003010 Verwaltungsgebühren	1.698,00	1.500	1.500	1.000	1.000	1.500
		32003020 Kostenersatz Hausanschlüsse	55.000,52	62.500	62.500	60.000	60.000	40.000
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,02	0	0	0	0	0
5	-	Materialaufwand	304.087,80-	322.900-	331.600-	332.000-	332.700-	313.400-
5a	-	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	254.777,84-	260.400-	271.600-	272.000-	272.700-	273.400-
		42003010 Fremdwasserbezug	232.612,37-	236.300-	244.700-	245.000-	245.500-	246.000-
		42003020 Haltung von Fahrzeugen	0,00	0	0	0	0	0
		42003040 Wasserzähler - Anschaffung und Tausch	22.165,47-	23.600-	26.900-	27.000-	27.200-	27.400-
		42003050 Geräte, Maschinen	0,00	500-	0	0	0	0
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	49.309,96-	62.500-	60.000-	60.000-	60.000-	40.000-
		43003020 Unterhaltung Hausanschlüsse	49.309,96-	62.500-	60.000-	60.000-	60.000-	40.000-
		43003040 Honorar	0,00	0	0	0	0	0
6	-	Personalaufwand	0,00	0	0	0	0	0
7	-	Abschreibungen	127.747,58-	111.730-	133.000-	135.900-	161.800-	181.600-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	127.747,58-	111.730-	133.000-	135.900-	161.800-	181.600-
		47120000 AfA Sachanlagen	127.747,58-	111.730-	133.000-	135.900-	161.800-	181.600-
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	196.407,81-	196.000-	201.700-	194.400-	150.000-	151.600-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, umschulung	0,00	200-	1.200-	200-	200-	200-
		44003010 Verwaltungskostenbeiträge	57.383,00-	66.500-	60.000-	60.500-	61.000-	61.500-
		44003020 Betriebskostenumlage	17.087,00-	16.800-	18.600-	18.800-	18.900-	20.000-
		44003030 Prüfungs- und Beratungskosten	41.666,90-	27.000-	10.000-	3.000-	3.000-	3.000-
		44003040 Sonstiger Geschäftsaufwand	0,00	500-	0	0	0	0
		44003050 Versicherungen	1.265,16-	1.500-	1.300-	1.300-	1.300-	1.300-
		44003060 Bürobedarf	4.245,74-	0	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-
		44003070 Bauhofverrechnung	12.622,57-	9.500-	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-

Ifd. Nr.	Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2024	2025	2026	2027	2028	2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	44003080 Instandhaltung, Wartung & Reparatur	58.256,98-	70.000-	95.000-	95.000-	50.000-	50.000-
	44003090 Datenverarbeitung	3.880,45-	4.000-	3.600-	3.600-	3.600-	3.600-
	44910500 Aufwand für diverse Differenzen	0,01-	0	0	0	0	0
	47221000 AfA a. FO wg. Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	46.211,97-	52.100-	68.800-	75.150-	71.500-	67.900-
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	46.211,97-	52.100-	68.800-	75.150-	71.500-	67.900-
<b>15</b>	<b>= Ergebnis nach Steuern</b>	<b>23.002,95</b>	<b>47.730-</b>	<b>19.600-</b>	<b>24.070-</b>	<b>14.870-</b>	<b>32.070-</b>
<b>17</b>	<b>= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>23.002,95</b>	<b>47.730-</b>	<b>19.600-</b>	<b>24.070-</b>	<b>14.870-</b>	<b>32.070-</b>
	nachrichtlich						

# Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2026

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>73110000010: Rheinstraße - Sanierung</b>											
=	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	639.609-	13.109-	0	0,00	115.000-	379.500-	0	132.000-	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	639.609-	13.109-	0	0,00	115.000-	379.500-	0	132.000-	0	0
=	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>639.609-</b>	<b>13.109-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>115.000-</b>	<b>379.500-</b>	<b>0</b>	<b>132.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>639.609-</b>	<b>13.109-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>115.000-</b>	<b>379.500-</b>	<b>0</b>	<b>132.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
=	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>639.609-</b>	<b>13.109-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>115.000-</b>	<b>379.500-</b>	<b>0</b>	<b>132.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>73110000012: Wasserleitung Schul-Raiffeisenstraße</b>											
=	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	187.635-	635-	0	0,00	187.000-	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	187.635-	635-	0	0,00	187.000-	0	0	0	0	0
=	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>187.635-</b>	<b>635-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>187.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>187.635-</b>	<b>635-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>187.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
=	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>187.635-</b>	<b>635-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>187.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert	Mittel-übertragungen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029							
												EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
												1	2	3	4	5	6	7
<b>73110000014: Sanierung Karlstraße</b>																		
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0							
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	5.000-	80.000-	0	55.000-	0	0							
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	0	0	0	0,00	5.000-	80.000-	0	55.000-	0	0							
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	5.000-	80.000-	0	55.000-	0	0							
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	5.000-	80.000-	0	55.000-	0	0							
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	5.000-	80.000-	0	55.000-	0	0							

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert	Mittel-übertragungen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029							
												EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
												1	2	3	4	5	6	7
<b>73110000015: Neuordnung IG Obere Hardt I</b>																		
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	133.000	0	0	0,00	115.000	18.000	0	0	0	0							
	68170000 Inv.zu. v. pr. Unt.	133.000	0	0	0,00	115.000	18.000	0	0	0	0							
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	133.000	0	0	0,00	115.000	18.000	0	0	0	0							
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	156.940-	23.940-	0	0,00	115.000-	18.000-	0	0	0	0							
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	156.940-	23.940-	0	0,00	115.000-	18.000-	0	0	0	0							
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	156.940-	23.940-	0	0,00	115.000-	18.000-	0	0	0	0							
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	23.940-	23.940-	0	0,00	0	0	0	0	0	0							
=	Gesamtkosten der Maßnahme	156.940-	23.940-	0	0,00	115.000-	18.000-	0	0	0	0							

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert	Mittel-übertragungen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029							
												EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
												1	2	3	4	5	6	7
<b>73110000016: Sanierung Kirchstraße K3720</b>																		
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0							
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	15.000-	40.000-	0	400.000-	286.000-	0							
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	0	0	0	0,00	15.000-	40.000-	0	400.000-	286.000-	0							
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	15.000-	40.000-	0	400.000-	286.000-	0							
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	15.000-	40.000-	0	400.000-	286.000-	0							
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	15.000-	40.000-	0	400.000-	286.000-	0							

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert	Mittel-übertragungen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029							
												EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
												1	2	3	4	5	6	7
<b>73110000018: Sanierung Lessingstraße</b>																		
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0							
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	30.000-	160.000-	0	400.000-	176.000-	0							
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	0	0	0	0,00	30.000-	160.000-	0	400.000-	176.000-	0							
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	30.000-	160.000-	0	400.000-	176.000-	0							
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	30.000-	160.000-	0	400.000-	176.000-	0							
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	30.000-	160.000-	0	400.000-	176.000-	0							

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert	Mittel-übertragungen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029							
												EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
												1	2	3	4	5	6	7
<b>73110000023: Neuverlegung Leitung Tiefbrunnen</b>																		
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0							
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	125.000-	0	0	0,00	125.000-	0	0	0	0	0							
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	125.000-	0	0	0,00	125.000-	0	0	0	0	0							
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	125.000-	0	0	0,00	125.000-	0	0	0	0	0							
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	125.000-	0	0	0,00	125.000-	0	0	0	0	0							
=	Gesamtkosten der Maßnahme	125.000-	0	0	0,00	125.000-	0	0	0	0	0							

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert	Mittel-übertragungen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029							
												EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
												1	2	3	4	5	6	7
<b>73110000024: Umgestaltung Kirchplatz</b>																		
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0							
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	2.500-	0	4.000-	85.000-	5.000-							
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	0	0	0	0,00	0	2.500-	0	4.000-	85.000-	5.000-							
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	2.500-	0	4.000-	85.000-	5.000-							
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	2.500-	0	4.000-	85.000-	5.000-							
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	2.500-	0	4.000-	85.000-	5.000-							

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert	Mittel-übertragungen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>73110000026: Trinkwasserbrunnen</b>											
	=	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	40.000-	0	0	10.000-
		78730000 Ausz.s.Baumaßn.	0	0	0	0,00	0	40.000-	0	0	10.000-
	=	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	0	40.000-	0	0	10.000-
	=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	0	40.000-	0	0	10.000-
	=	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	0	0	0	0,00	0	40.000-	0	0	10.000-

# Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2026

lfd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Finanzplanung		
							2027 EUR	2028 EUR	2029 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	1.214.664,45	596.800	663.200	0	661.200	662.200	643.500
		60110000 Erlöse aus Wasserverkauf	479.726,95	532.600	599.000	0	600.000	601.000	602.000
		60113030 Wasserverkauf Sonderabnehmer	1.812,39	200	200	0	200	200	0
		60120000 Erlöse aus Abwassergebühren	677.264,82	0	0	0	0	0	0
		62003010 Verwaltungsgebühren	1.698,00	1.500	1.500	0	1.000	1.000	1.500
		62003020 Kostenersatz Hausanschlüsse	54.162,29	62.500	62.500	0	60.000	60.000	40.000
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,02	0	0	0	0	0	0
		65910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,02	0	0	0	0	0	0
4	=	<b>Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)</b>	<b>1.214.664,47</b>	<b>596.800</b>	<b>663.200</b>	<b>0</b>	<b>661.200</b>	<b>662.200</b>	<b>643.500</b>
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	503.352,97-	518.900-	533.300-	0	526.400-	482.700-	465.000-
		72003010 Fremdwasserbezug	313.026,36-	236.300-	244.700-	0	245.000-	245.500-	246.000-
		72003040 Wasserzähler - Anschaffung und Tausch	21.542,03-	23.600-	26.900-	0	27.000-	27.200-	27.400-
		72003050 Geräte, Maschinen	0,00	500-	0	0	0	0	0
		72610000 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	0,00	200-	1.200-	0	200-	200-	200-
		73003020 Unterhaltung Hausanschlüsse	49.366,42-	62.500-	60.000-	0	60.000-	60.000-	40.000-
		73003040 Honorar	0,00	0	0	0	0	0	0
		74003010 Verwaltungskostenbeiträge	0,00	66.500-	60.000-	0	60.500-	61.000-	61.500-
		74003020 Betriebskostenumlage	12.815,25-	16.800-	18.600-	0	18.800-	18.900-	20.000-
		74003030 Prüfungs- und Beratungskosten	45.275,88-	27.000-	10.000-	0	3.000-	3.000-	3.000-
		74003040 Sonstiger Geschäftsaufwand	0,00	500-	0	0	0	0	0
		74003050 Versicherungen	0,00	1.500-	1.300-	0	1.300-	1.300-	1.300-
		74003060 Bürobedarf	0,00	0	2.000-	0	2.000-	2.000-	2.000-
		74003070 Bauhofverrechnung	0,00	9.500-	10.000-	0	10.000-	10.000-	10.000-
		74003080 Instandhaltung, Wartung & Reparatur	57.446,58-	70.000-	95.000-	0	95.000-	50.000-	50.000-
		74003090 Datenverarbeitung	3.880,45-	4.000-	3.600-	0	3.600-	3.600-	3.600-
8	=	<b>Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)</b>	<b>503.352,97-</b>	<b>518.900-</b>	<b>533.300-</b>	<b>0</b>	<b>526.400-</b>	<b>482.700-</b>	<b>465.000-</b>

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
9	=	<b>Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)</b>	<b>711.311,50</b>	<b>77.900</b>	<b>129.900</b>	<b>0</b>	<b>134.800</b>	<b>179.500</b>	<b>178.500</b>
11	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
		68210000 Veräußerung von Grundst. und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
13	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
		68910000 Beiträge u. ähn.E.	0,00	0	0	0	0	0	0
15	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	13.299,28	0	0	0	0	0	0
		68100000 Investitionszuschüsse	10.303,01	0	0	0	0	0	0
		68710000 Einzahlungen aus der Abw. von Baumaßn.	2.996,27	0	0	0	0	0	0
16	+	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte	0,00	115.000	18.000	0	0	0	0
		68170000 Investitionszu. von privaten Unterneh	0,00	115.000	18.000	0	0	0	0
19	=	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 18)</b>	<b>13.299,28</b>	<b>115.000</b>	<b>18.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
21	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	19.932,08-	592.000-	720.000-	0	991.000-	547.000-	15.000-
		78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	19.932,08-	592.000-	680.000-	0	991.000-	547.000-	5.000-
		78730000 Auszahlung für sonst.Baumaßnahmen	0,00	0	40.000-	0	0	0	10.000-
27	=	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 20 bis 26)</b>	<b>19.932,08-</b>	<b>592.000-</b>	<b>720.000-</b>	<b>0</b>	<b>991.000-</b>	<b>547.000-</b>	<b>15.000-</b>
28	=	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 19 und 27)</b>	<b>6.632,80-</b>	<b>477.000-</b>	<b>702.000-</b>	<b>0</b>	<b>991.000-</b>	<b>547.000-</b>	<b>15.000-</b>
29	=	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 28)</b>	<b>704.678,70</b>	<b>399.100-</b>	<b>572.100-</b>	<b>0</b>	<b>856.200-</b>	<b>367.500-</b>	<b>163.500</b>
32	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	0,00	544.000	720.000	0	1.047.800	556.700	23.400
		69200000 Kreditaufnahme von Dritten	0,00	544.000	720.000	0	1.047.800	556.700	23.400
33	=	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 30 bis 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>544.000</b>	<b>720.000</b>	<b>0</b>	<b>1.047.800</b>	<b>556.700</b>	<b>23.400</b>
36	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	108.502,76-	92.800-	79.100-	0	116.450-	117.700-	119.000-
		79200000 Tilgung von Krediten von Dritten	108.502,76-	92.800-	79.100-	0	116.450-	117.700-	119.000-
37	-	Gezahlte Zinsen	52.674,30-	52.100-	68.800-	0	75.150-	71.500-	67.900-

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	
		75300000 Zinsaufwendungen an Dritte	52.674,30-	52.100-	68.800-	0	75.150-	71.500-	67.900-
38	=	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 34 bis 37)</b>	<b>161.177,06-</b>	<b>144.900-</b>	<b>147.900-</b>	<b>0</b>	<b>191.600-</b>	<b>189.200-</b>	<b>186.900-</b>
39	=	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 33 und 38)</b>	<b>161.177,06-</b>	<b>399.100</b>	<b>572.100</b>	<b>0</b>	<b>856.200</b>	<b>367.500</b>	<b>163.500-</b>
40	=	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 29 und 39)</b>	<b>543.501,64</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		nachrichtlich							

## Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Einzahlungs- und Auszahlungsarten <sup>1)</sup>		Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		Vorjahr 2025	Wirtschaftsjahr 2026	2027	2028	2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Nr.		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand am Jahresbeginn <sup>2)</sup>	278.763 €	0 €			
2	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0 €	0 €			
3	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn <sup>6)</sup>	0 €	-119.290 €			
<b>4</b>	<b>= Verfügbare liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn</b>	<b>278.763 €</b>	<b>-119.290 €</b>			
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen aus Vorvorjahren	0 €	0 €			
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Fördermaßnahmen aus VVJ <sup>5)</sup>	0 €	0 €			
7	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) <sup>3)</sup>	-398.052 €	0 €	0 €	0 €	0 €
<b>8</b>	<b>= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>-119.290 €</b>	<b>-119.290 €</b>	<b>-119.290 €</b>	<b>-119.290 €</b>	<b>-119.290 €</b>
9	- davon für bestimmte Zwecke gebunden <sup>4)</sup>					
<b>10</b>	<b>= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel</b>	<b>-119.290 €</b>	<b>-119.290 €</b>	<b>-119.290 €</b>	<b>-119.290 €</b>	<b>-119.290 €</b>
<b>11</b>	<b>nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität</b>	<b>10.391 €</b>	<b>10.916 €</b>	<b>11.515 €</b>	<b>11.476 €</b>	<b>7.669 €</b>

<sup>1)</sup> Zeilen unterhalb Zeile 9 können bedarfsgerecht angepasst werden

<sup>2)</sup> Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

<sup>3)</sup> Sofern verfügbar, sollen in Spalte 1 statt der veranschlagten Änderung aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

<sup>4)</sup> Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

<sup>5)</sup> Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist.

<sup>6)</sup> Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher soll der Wert an Kassenkrediten hier berücksichtigt werden.

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite) und Nachweis für den Schuldendienst Wasserversorgung zum 31.12.2026

Nr.	Gläubiger	Darlehens-Nr.	Aufnahme-jahr	Anteil am Gesamtdar-lehen in %	Urspr. Kreditbetrag	Zinssatz	fest bis	Voraussichtl. Stand zu Beginn des HH-Jahres	Zinsen	Tilgung	Voraussichtl. Stand zum Ende des HH-Jahres
1	DGHYP, Hamburg - 103	30-187-99103	1995	100,00%	102.258,38 €	3,20%	2026	629,08 €	5,03 €	629,08 €	- €
2	DGHYP, Hamburg - 106	30-187-99106	2005	100,00%	140.000,00 €	3,69%	2034	56.234,16 €	1.993,01 €	5.972,99 €	50.261,17 €
3	DGHYP, Hamburg - 110	30-187-99110	2010	100,00%	70.000,00 €	3,30%	2020	- €	- €	- €	- €
4	DGHYP, Hamburg - 111	30-187-99111	2012	100,00%	100.000,00 €	2,85%	2037	56.441,12 €	1.565,39 €	4.064,61 €	52.376,51 €
5	DGHYP, Hamburg - 112	30-187-99112	2013	20,00%	375.000,00 €	3,20%	2038	51.000,00 €	1.584,00 €	4.000,00 €	47.000,00 €
6	LBBW	606 565 302	1994	58,14%	127.822,97 €	4,85%	2030	32.982,05 €	1.491,86 €	5.985,86 €	26.996,19 €
7	Sparkasse, Rastatt	6043208336	1999	100,00%	43.459,81 €	3,65%	2019	- €	- €	- €	- €
8	KfW Frankfurt	5407580	2003	100,00%	100.000,00 €	4,65%	2024	- €	- €	- €	- €
9	Münchener Hypothekenbank eG	1800564700	2007	100,00%	250.000,00 €	4,68%	2027	107.118,71 €	4.804,44 €	11.890,56 €	95.228,15 €
10	WL Bank	591061900	2014	100,00%	100.000,00 €	1,85%	2039	56.000,00 €	1.008,26 €	4.000,00 €	52.000,00 €
11	LBBW	618 648 585	2022	100,00%	500.000,00 €	0,93%	2042	433.333,28 €	3.971,87 €	16.666,68 €	416.666,60 €
12	KfW Frankfurt	16094848	2023	100,00%	750.000,00 €	3,45%	2043	711.204,00 €	24.201,93 €	25.864,00 €	685.340,00 €
13	KfW Bankengruppe	10731168	2025	100,00%	544.000,00 €	2,95%	2055	544.000,00 €	17.296,18 €	- €	544.000,00 €
14	Geplante Kreditaufnahme 2026		2026	100,00%	720.000,00 €	3,00%	2056	- €	10.800,00 €	- €	720.000,00 €
<b>Gesamt:</b>								<b>2.048.942,40 €</b>	<b>68.721,97 €</b>	<b>79.073,78 €</b>	<b>2.689.868,62 €</b>